

Beratung³ – Vom Info-Häppchen zum Spezial-Menü Lösungen der MedMA-Bib

Jutta Matrisciano, Martina Semmler-Schmetz, Saskia Rohmer

Bibliothek der Medizinischen Fakultät Mannheim der Universität Heidelberg

In wissenschaftlichen Bibliotheken ist Beratung und professionelle Hilfestellung wichtiger Bestandteil des Arbeitsalltages. In den letzten Jahren haben sich – insbesondere dank der Digitalisierung – die Bedürfnisse der Nutzer und die Möglichkeiten der Informationsvermittlung stark gewandelt. Um dem vielschichtigen Informationsbedarf aller Zielgruppen entgegen zu kommen, wurde in der MedMA-Bib das bestehende Beratungsprogramm angepasst und mit weiteren Angeboten ausgebaut.

Das Info-Häppchen

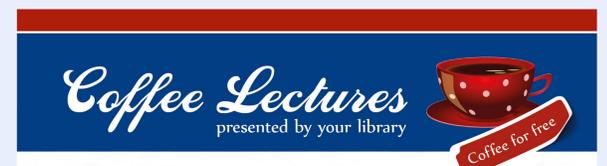
Coffee Lectures

Vielen Nutzern fehlt die Zeit, an mehrstündigen Kursen teilzunehmen. Auch hat sich das „Informationsverhalten“ insgesamt verändert. Statt tief gehender Erklärungen werden oft knappe, sehr zielgerichtete Antworten gesucht.¹

Dem Beispiel der ETH Zürich und der KIT-Bibliothek folgend, hat auch die MedMA-Bib im Mai 2016 die „Coffee Lectures“ eingeführt, um auf diese geänderten Nutzerbedürfnisse zu reagieren. Nach dem Motto **Coffee for free and lectures for all** werden wöchentlich verschiedenste Themen der Bibliothek in 15-20 Minuten zur Mittagszeit vorgestellt.

Die positive Zwischenbilanz: knapp 240 Teilnehmer an 33 Vorträgen.

¹ Tangen, Diana M.: Die Coffee Lectures – Infohäppchen zur Mittagszeit in der KIT-Bibliothek, in: b.i.t. online, 18, Nr. 6, 2015.



**WIE ERMITTE ICH MEINEN
IMPACT FACTOR UND H-INDEX?**

M. Grilli



Für den größeren Wissenshunger

Book a Librarian

Das Dienstleistungsangebot „Research Consultation“ - die Möglichkeit, einen Termin für ein persönliches Beratungsgespräch zu einem speziellen Thema auszumachen - ist in amerikanischen Bibliotheken nicht ungewöhnlich. In Deutschland wurde dieses Konzept bisher z. B. an der SLUB Dresden mit der „Wissensbar“ umgesetzt.² Seit November 2016 können auch MedMA-Bib-Nutzer, die ausführliche Beratung zu Spezialfragen wünschen, online einen individuellen Termin mit dem zuständigen Experten buchen.

„Book a Librarian“ wird besonders gerne von Studierenden in Anspruch genommen. Seit Service-Start gab es 53 Termine (zu je ca. 30 min) zu 8 verschiedenen Themengebieten.

² Guercke, Olaf: „Buchen Sie einen Bibliothekar!“ Chancen und Risiken der Einführung von Research-Consultation-Dienstleistungen für individuelle Nutzer an deutschen Universitätsbibliotheken (Kölner Arbeitspapiere zur Bibliotheks- und Informationswissenschaft, Band 75), 2014.



Das Spezial-Menü

Systematische Literaturrecherche

Die heutige Informationsflut macht es für Wissenschaftler oft zu einer Herausforderung, für die eigene Forschung relevante Literatur zu finden. In der MedMA-Bib gab es bereits verschiedene Angebote, um Nutzer bei der Literaturrecherche zu unterstützen. Es wurde aber ein wachsender Bedarf an umfassender Beratung zu komplexen Literaturrecherchen festgestellt. Im Jahr 2013 wurde daraufhin das Serviceportfolio um die „Systematische Literaturrecherche“ erweitert. Diese Methode zeichnet sich dadurch aus, dass die Recherche strukturiert in weltweiten Quellen durchgeführt wird, der Ablauf standardisiert und Reproduzierbarkeit durch transparente Berichte gewährleistet ist.³

Das Angebot richtet sich in erster Linie an die Mitarbeiter der UMM. Es wird von Jahr zu Jahr merklich häufiger in Anspruch genommen (Anstieg der Anfragen um ca. 40% jährlich).

³ Metzendorf, Maria-Inti: Leuchtturmprojekte an Medizinbibliotheken: „Systematische Literaturrecherche an der Bibliothek der Medizinischen Fakultät Mannheim der Universität Heidelberg“, in: GMS Med Bib Inf, 13(3):Doc22, 2013.

| | |
|----------|--|
| P | Prostate cancer |
| I | MRT MRI mpMRI imaging reporting ultrasound |
| C | TRUS |
| O | Biopsy |